

Herren Bezirksklasse Heidelberg

TTG 1947 Walldorf II : TTC Edingen-Neckarhausen
Sonntag, 28.01.2024, 10:00 Uhr

Stanojevic bleibt gegen den TTC Edingen-Neckarhausen ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg der TTG 1947 Walldorf II im Spiel der Herren Bezirksklasse Heidelberg gegen den TTC Edingen-Neckarhausen fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 11. Saisonspiel am Sonntagvormittag davon, dass der TTC Edingen-Neckarhausen mit einem Ersatzspieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Boris Stanojevic, der seine Partien allesamt gewann.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwar brachten Ding / Vanegas Czekalla / Büsch phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Czekalla / Büsch mit 3:1 durch. Mit 3:1 hatten Stanojevic / Thome im Match gegen Retz / Markoni die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ein Satz reichte nicht, weshalb Schöppe / Schöppe das Spiel gegen Schulz / Schmidt mit 1:3 verloren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:1-Erfolg von Valentin Czekalla gegen Andreas Markoni ging nur Satz 1 verloren. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Robert Retz war im Anschluss der Gastgeber Boris Stanojevic, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Genügend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Leon Schöppe letztlich an der Hand, um Daniel Vanegas zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Christopher Büsch bekam es nun mit Sven Ding zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Christopher Büsch am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Nach einem Erfolg für Volker Schöppe sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Frank Schmidt letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schmidt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Völlig ungefährdet war nachfolgend dagegen der Sieg von Markus Thome gegen Ingo Schulz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:9, 9:11, 11:6 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTG 1947 Walldorf II und des TTC Edingen-Neckarhausen. 2:3 endete im Anschluss das Einzel zwischen Valentin Czekalla und Robert Retz aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mit 3:1 hatte Boris Stanojevic im Spiel gegen Andreas Markoni indessen die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Leon Schöppe konnte im Anschluss einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Sven Ding beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Ding nun 3 Siege und 14 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht die TTG 1947 Walldorf II am 23.02.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC St. Leon-Rot 2013 e.V., während der TTC Edingen-Neckarhausen am 09.02.2024 gegen den TTC Wiesloch-Baiertal versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTG 1947 Walldorf II

Doppel: Czekalla / Büsch 1:0, Stanojevic / Thome 1:0, Schöppe / Schöppe 0:1

Einzel: V. Czekalla 1:1, B. Stanojevic 2:0, L. Schöppe 2:0, C. Büsch 1:0, V. Schöppe 0:1, M. Thome 1:0

TTC Edingen-Neckarhausen

Doppel: Retz / Markoni 0:1, Ding / Vanegas 0:1, Schulz / Schmidt 1:0

Einzel: R. Retz 1:1, A. Markoni 0:2, S. Ding 0:2, D. Vanegas 0:1, I. Schulz 0:1, F. Schmidt 1:0